

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 3.3**

# **Straßenverkehrsunfälle**

**April 1983**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden  
Tel.: (06121) 751

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1983

Preis DM 4,20

Bestellnummer: 2080330 - 83104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	4
Text und Schaubilder .....	5
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1983 .....	6
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1983 .....	6
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden .....	7
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden .....	8
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten .....	9
4 Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Merkmalen	
4.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagen .....	11
4.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten .....	12
4.3 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallarten .....	13
4.4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen .....	14
4.5 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger .....	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden .....	18
4.8 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen .....	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland .....	24

Mit Einführung des neuen Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes zum 1.1.1983 wurde auch die Grenze der schweren Sachschadensunfälle von bisher DM 1 000,-- u. mehr auf DM 3 000,-- u. mehr bei einem der Beteiligten angehoben. Aus diesem Grunde ist ein Vergleich der Zahlen von schweren bzw. leichten Sachschadensunfällen mit den Ergebnissen des Vorjahresmonats erst wieder ab Januar 1984 möglich.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

## Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrs-unfallstatistik (StVUnfStatG)<sup>1)</sup> wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1. 1. 1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular Verkehrsunfallanzeige verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z. B. Januar bis Februar 1976). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschäden.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u. ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBl. 1 1982 S. 2069.

Die Unfälle werden nach zehn Unfallarten unterteilt, die die erste Phase des Gesamtablaufes eines Unfalles ausdrücken. Ein Verzeichnis der Unfallarten mit Beispielen ist in den allgemeinen und methodischen Erläuterungen des jeweiligen Jahreshaftes dieser Fachserie auf Seite 4 ff veröffentlicht.

Es wird nach folgenden Unfalltypen unterschieden

- **Fahrnfall**  
(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahrnfallgeschehens kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).
- **Abbiegeunfall**  
(Unfall infolge Zusammentreffens eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).
- **Einbiegen/Kreuzen – Unfall**  
(Unfall infolge des Zusammentreffens eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).
- **Überschreiten – Unfall**  
(Unfall durch das Zusammentreffen eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).
- **Unfall durch ruhenden Verkehr**  
(Unfall durch das Zusammentreffen eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).
- **Unfall im Längsverkehr**  
(Unfall durch das Zusammentreffen von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 – 5 handelt).
- **Sonstiger Unfall**

Unter Zusammentreffen wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen „Konflikt“ muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche „Unfalltypenkatalog“ ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der Tabellenteil 5 bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Straßenverkehrsunfälle im April 1983

Im April 1983 ereigneten sich im Bundesgebiet 30 862 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 905 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 40 546 Personen, davon 12 206 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei noch rd. 105 400 Unfälle, bei denen nur Sachschaden entstand; darunter waren 18 922 (18 %) Unfälle mit Sachschäden von 3 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

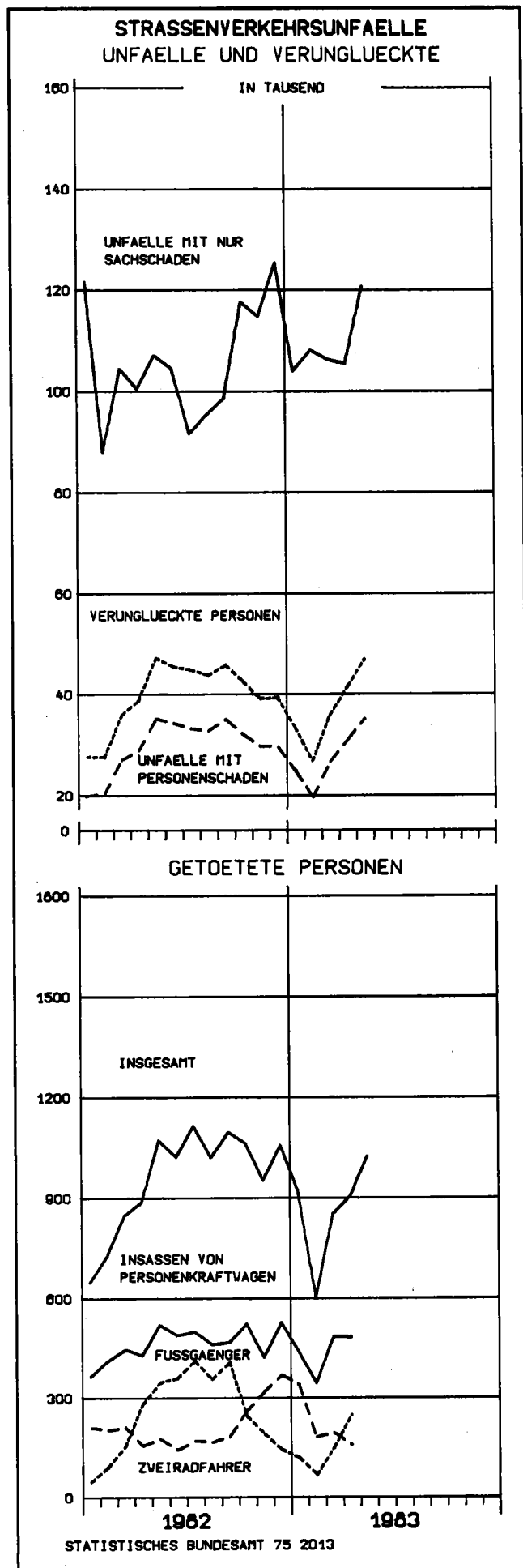
Im April 1983 war die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 1998 oder 6,9 %, die der Verletzten um 2 610 oder 6,9 % und die der Getöteten um 18 oder 2,0 % größer als im April 1982.

Unter den 905 Personen, die im April 1983 getötet wurden, waren 484 Insassen von Personenkraftwagen (+ 13 %), 248 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 12 %) und 158 Fußgänger (+ 1,3 %).

In den Monaten Januar bis April 1983 ereigneten sich im Bundesgebiet 102 121 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 3 322 Menschen getötet und 134 428 verletzt. Gegenüber dem Zeitraum Januar bis April 1982 war die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 5 849 oder 6,1 %, die der Verletzten um 7 679 oder 6,1 %, und die der Getöteten um 211 oder 6,8 % größer.

Unter den 3 322 Personen, die in der Zeit von Januar bis April 1983 tödlich verunglückten, waren 1 773 (+ 7,4 %) Insassen von Personenkraftwagen, 332 Benutzer von motorisierten Zweirädern (- 6,7 %), 262 (+ 19 %) Radfahrer und 881 (+ 13 %) Fußgänger.

Der Bestand an motorisierten Fahrzeugen im Bundesgebiet ist von 29,7 Mill. Anfang 1982 um rd. 0,5 Mill. oder 1,9 % auf 30,2 Mill. Anfang 1983 gestiegen.



1 Zusammenfassende Übersichten  
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953 .....	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954 .....	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1956 .....	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 582	232 563	357 000
1957 .....	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958 .....	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959 .....	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960 .....	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961 .....	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962 .....	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963 .....	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964 .....	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965 .....	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966 .....	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967 .....	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968 .....	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969 .....	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970 .....	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971 .....	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972 .....	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973 .....	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974 .....	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975 .....	337 732	231 247	106 485	14 870	457 797	138 038	319 759	927 000
1976 .....	359 694	246 844	112 850	14 820	480 581	145 728	334 853	1 058 000
1977 .....	379 046	260 396	118 650	14 978	508 142	153 735	354 407	1 144 000
1978 .....	380 352	259 382	120 970	14 662	508 644	153 310	355 334	1 238 000
1979 .....	367 500	252 755	114 745	13 222	486 441	146 526	339 915	1 293 000
1980 .....	379 235	261 302	117 933	13 041	500 463	148 952	351 511	1 305 000
1981 .....	362 617	252 382	110 235	11 674	475 944	139 402	336 542	1 316 000
1982 .....	358 693	248 329	110 364	11 608	467 188	138 760	328 428	1 271 000
1980 April ..	31 380	22 263	9 117	1 022	41 573	12 074	29 499	107 300
1981 April ..	30 682	21 488	9 194	1 011	40 369	12 117	28 252	98 700
1982 April ..	28 864	20 073	8 791	887	37 936	11 044	26 892	100 500
1983 März 1)	26 553	18 047	8 506	851	35 038	10 262	24 776	106 200
1983 April 1)	30 862	22 015	8 847	905	40 546	12 206	28 340	105 400
1983 Mai 1)	35 121	.	.	1 024	45 832	.	.	120 700

1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	Güter- <sup>2)</sup> kraft-fahr-zeuge	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg.-nicht z. Lasten-beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953 .....	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960 .....	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961 .....	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962 .....	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963 .....	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964 .....	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1966 .....	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967 .....	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968 .....	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969 .....	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970 .....	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971 .....	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972 .....	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973 .....	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974 .....	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1975 .....	638 594	34 787	34 846	407 908	5 974	34 191	2 613	1 228	6 323	44 617	65 587	520
1976 .....	682 869	39 942	41 069	431 899	6 260	36 665	2 543	1 479	5 835	49 564	67 038	575
1977 .....	725 189	45 653	39 971	465 116	6 665	37 502	2 873	1 540	5 255	52 470	67 573	571
1978 .....	731 277	49 660	38 552	471 787	6 511	37 754	2 843	1 808	5 365	51 161	65 236	600
1979 .....	706 207	52 127	39 428	447 208	6 642	36 671	2 622	1 886	5 683	52 138	61 186	616
1980 .....	725 778	53 285	42 238	461 101	6 523	35 214	2 698	1 908	5 487	55 421	61 448	455
1981 .....	695 816	44 602	48 106	436 979	6 718	33 042	2 946	2 088	4 604	58 577	57 667	487
1982 .....	685 150	37 060	60 228	424 286	5 771	29 634	3 014	2 114	4 244	63 275	54 804	720
1980 April ..	60 510	4 386	4 177	38 781	493	2 874	176	150	457	4 196	4 771	49
1981 April ..	58 634	4 062	5 285	35 711	463	2 582	209	167	443	5 099	4 572	41
1982 April ..	55 245	2 929	5 923	34 134	419	2 323	210	136	330	4 711	4 088	42
1983 März 1)	51 409	1 821	3 439	35 098	461	2 356	136	136	264	3 366	4 282	50
1983 April 1)	59 644	2 644	6 533	37 270	410	2 302	228	152	304	5 376	4 357	68

1) Vorläufige Ergebnisse.

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

**2 STRASSENVERKEHRsunFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN**

**2.1 UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN**

LAND	IM APRIL 1983				IM APRIL 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT			
	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNF. MIT PERSONSCHADEN	GEGEN VORJAHRESMONAT		
		GETOETET	SCHWER-VERLETZT	LEICHT-VERLETZT		GETOETET	SCHWER-VERLETZT	LEICHT-VERLETZT		GETOETET	SCHWER-VERLETZT	LEICHT-VERLETZT
ANZAHL									PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 467	37	504	1 342	1 359	44	466	1 309	7,9	15,9-	8,2	2,5
HAMBURG	915	10	172	992	899	7	190	949	1,8	x	9,5-	4,5
NIEDERSACHSEN	3 535	122	1 500	3 125	3 289	114	1 353	3 041	7,5	7,0	10,9	2,8
BREMEN	381	3	110	366	381	4	93	355	-	x	18,3	3,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 048	218	3 282	7 005	7 446	200	2 943	6 676	8,1	9,0	11,5	4,9
HESSEN	2 778	92	980	2 680	2 699	71	929	2 602	2,9	29,6	5,5	3,0
RHEINLAND-PFALZ	1 894	65	806	1 723	1 714	63	733	1 542	10,5	3,2	10,0	11,7
BADEN-WUERTTEMBERG	4 500	124	1 894	4 281	4 109	140	1 589	3 901	9,5	11,4-	19,2	9,7
BAYERN	5 667	204	2 527	5 110	5 394	207	2 345	4 978	5,1	1,5-	7,8	2,7
SAARLAND	579	20	201	581	545	18	217	489	6,2	11,1	7,4-	18,8
BERLIN (WEST)	1 098	10	230	1 135	1 029	19	186	1 050	6,7	47,4-	23,7	8,1
BUNDESGBIET	30 862	905	12 206	28 340	28 864	887	11 044	26 892	6,9	2,0	10,5	5,4

LAND	JANUAR BIS APRIL 1983				JANUAR BIS APRIL 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL			
	ANZAHL								PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 803	151	1 653	4 431	4 380	135	1 467	4 203	9,7	11,9	12,7	5,4
HAMBURG	3 102	53	684	3 379	2 728	47	569	2 920	13,7	12,8	20,2	15,7
NIEDERSACHSEN	12 085	509	5 173	10 592	11 586	493	4 922	10 369	4,3	3,2	5,1	2,2
BREMEN	1 291	15	351	1 216	1 192	18	302	1 091	8,3	16,7-	16,2	11,5
NORDRHEIN-WESTFALEN	28 020	794	11 343	24 417	26 955	764	10 896	23 714	4,0	3,9	4,1	3,0
HESSEN	9 426	287	3 273	9 127	8 702	280	3 080	8 443	8,3	2,5	6,3	8,1
RHEINLAND-PFALZ	6 225	197	2 640	5 649	5 750	182	2 317	5 336	8,3	8,2	13,9	5,9
BADEN-WUERTTEMBERG	14 114	486	5 790	13 537	12 980	404	4 933	12 651	8,7	20,3	17,4	7,0
BAYERN	17 705	698	7 601	16 789	16 762	647	7 093	15 866	5,6	7,9	7,2	5,8
SAARLAND	1 829	60	645	1 811	1 876	66	697	1 782	2,5-	9,1-	7,5-	1,6
BERLIN (WEST)	3 521	72	724	3 603	3 361	75	694	3 404	4,8	4,0-	4,3	5,8
BUNDESGBIET	102 121	3 322	39 877	94 551	96 272	3 111	36 970	89 779	6,1	6,8	7,9	5,3

2 STRASSENVERKEHRUNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	IN APRIL 1983			IN APRIL 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT		
	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 500	924	3 600	4 300	.	.	4,7	.	.
HAMBURG	3 500	673	2 800	3 400	.	.	2,9	.	.
NIEDERSACHSEN	11 500	1 683	9 800	11 300	.	.	1,8	.	.
BREMEN	1 300	433	900	1 400	.	.	7,1-	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	27 600	4 240	23 400	25 700	.	.	7,4	.	.
HESSEN	9 800	2 285	7 500	9 400	.	.	4,3	.	.
RHEINLAND-PFALZ	7 200	1 238	5 900	6 800	.	.	5,9	.	.
BADEN-WUERTTEMBERG	15 000	2 741	12 300	14 200	.	.	5,6	.	.
BAYERN	17 100	3 193	13 900	16 600	.	.	3,0	.	.
SAARLAND	2 100	345	1 800	1 900	.	.	10,5	.	.
BERLIN (WEST)	5 800	1 167	4 600	5 500	.	.	5,5	.	.
BUNDESGBIET	105 400	18 922	86 500	100 500	.	.	4,9	.	.

	JANUAR BIS APRIL 1983			JANUAR BIS APRIL 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL		
	ANZAHL								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 900	3 607	15 300	17 900	.	.	5,6	.	.
HAMBURG	13 900	2 848	11 000	12 700	.	.	9,4	.	.
NIEDERSACHSEN	46 200	6 711	39 500	42 100	.	.	9,7	.	.
BREMEN	5 600	1 520	4 100	5 500	.	.	1,8	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	112 800	18 218	94 600	102 900	.	.	9,6	.	.
HESSEN	39 300	9 104	30 200	39 800	.	.	1,3-	.	.
RHEINLAND-PFALZ	27 800	4 874	22 900	29 200	.	.	4,8-	.	.
BADEN-WUERTTEMBERG	58 700	10 663	48 100	63 600	.	.	7,7-	.	.
BAYERN	68 700	12 639	56 100	71 500	.	.	3,9-	.	.
SAARLAND	8 200	1 303	6 900	8 900	.	.	7,9-	.	.
BERLIN (WEST)	23 500	4 621	18 800	20 600	.	.	14,1	.	.
BUNDESGBIET	423 600	76 108	347 500	414 700	.	.	2,1	.	.



3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
AACHEN	118	-	39	116	430	5	155	390
AUGSBURG	114	4	39	135	363	8	110	384
BERLIN (WEST)	1 098	10	230	1 135	3 521	72	724	3 603
BIELEFELD	114	1	49	94	485	6	186	473
BOCHUM	199	3	65	221	705	10	218	691
BOHN	143	-	42	130	508	8	157	462
BOTTROP	54	2	32	44	176	3	88	143
BRAUNSCHWEIG	110	-	46	90	365	7	134	305
BREMEN	308	3	82	301	994	10	262	947
BREMERHAVEN	73	-	28	65	297	5	89	269
BARNSTADT	106	1	14	127	346	7	84	392
DORTMUND	342	7	109	327	1 130	24	365	1 069
DUESSELDORF	304	2	90	314	1 111	15	316	1 068
DUISBURG	242	2	71	226	856	8	240	816
ERLANGEN	54	-	13	47	187	3	39	210
ESSEN	266	3	79	245	916	13	301	821
FLENSBURG	41	1	13	39	136	6	43	125
FRANKFURT A. MAIN	365	10	81	383	1 234	19	292	1 228
FREIBURG / BREISGAU	92	1	25	91	301	4	80	307
FUERTH	48	-	9	51	158	2	37	158
GELSENKIRCHEN	134	5	40	135	455	6	152	396
HAGEN	102	3	42	77	323	5	146	239
HAMBURG	915	10	172	992	3 102	53	684	3 379
HANNOVER	328	3	61	337	1 039	12	260	992
HEIDELBERG	85	-	10	107	273	4	36	313
HEILBRONN	58	1	21	66	212	4	76	221
HERNE	84	1	26	71	264	3	93	223
INGOLSTADT	82	3	29	78	243	8	89	218
KAISERSLAUTERN	32	-	11	34	173	2	63	169
KARLSRUHE	167	3	46	182	553	12	119	600
KASSEL	90	-	25	79	369	3	99	364
KIEL	140	-	34	130	476	4	121	444

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		APRIL 1983				JANUAR BIS APRIL 1983		
KOBLENZ	75	1	22	65	254	8	74	227
KOELN	469	9	139	450	1 776	33	527	1 729
KREFELD	140	4	36	126	453	8	131	389
LEVERKUSEN	85	2	40	72	296	5	104	277
LUDWIGSHAFEN	85	2	16	94	287	4	70	297
LUEBECK	117	-	42	101	371	7	125	307
MAINZ	96	1	17	102	304	3	67	319
MANNHEIM	163	1	43	166	515	6	130	512
MOENCHENGLADBACH	135	-	53	117	452	4	166	396
MUELHEIM A. D. RUHR	68	4	24	57	237	5	86	222
MUENCHEN	669	13	145	686	2 026	32	455	2 113
MUENSTER / WESTF.	130	7	58	106	515	14	195	453
NEUMUENSTER	60	1	12	58	188	3	50	175
NUERNBERG	188	4	58	182	590	16	167	592
OBERHAUSEN	89	3	40	68	318	7	141	237
OFFENBACH	56	1	12	68	215	7	42	240
OLDENBURG (OLDENBURG)	76	-	17	70	278	7	60	260
OSNABRUECK	93	2	23	96	366	8	102	366
PFORZHEIM	61	1	17	58	206	3	74	192
REGENSBURG	73	1	16	76	249	5	75	247
REMSCHEID	53	1	17	46	154	2	53	144
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	181	5	57	173	607	21	180	593
SALZGITTER	46	2	18	44	140	4	64	131
SOLINGEN	46	-	17	47	194	3	69	180
STUTTGART	267	4	81	252	809	17	246	791
TRIER	47	2	16	51	197	3	64	197
WIESBADEN	167	5	44	165	502	10	126	510
WILHELMSHAVEN	39	3	15	29	153	3	55	120
WOLFSBURG	51	1	22	39	197	6	74	174
WUERZBURG	81	-	21	86	294	2	100	312
WUPPERTAL	152	2	38	150	557	6	158	526

## 4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM APRIL 1983 NACH TAGEN  
ALLE STRASSEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE INSGE- SART	
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE			
		INNERORTS								
1.	377	8	129	240	8	148	361	244	621	
2.	636	9	192	435	9	222	646	593	1229	
3.	356	11	114	231	14	137	357	231	587	
4.	358	6	115	237	6	139	373	233	591	
5.	644	8	190	446	8	217	605	448	1092	
6.	643	8	158	477	8	170	644	539	1182	
7.	719	5	197	517	5	223	669	553	1272	
8.	805	13	197	595	13	222	765	690	1495	
9.	568	5	173	390	5	204	573	456	1024	
10.	523	7	168	348	8	199	531	324	847	
11.	782	6	216	560	6	235	689	598	1380	
12.	749	10	193	546	10	212	699	620	1369	
13.	733	10	193	530	11	209	686	509	1242	
14.	760	16	205	539	16	224	682	604	1364	
15.	830	14	244	572	15	262	731	608	1438	
16.	939	14	302	623	14	347	868	397	1336	
17.	642	14	215	413	14	260	626	278	920	
18.	854	10	225	619	11	241	762	339	1193	
19.	776	12	227	537	12	243	673	440	1216	
20.	853	11	264	578	11	292	741	371	1224	
21.	813	16	218	579	16	240	718	382	1195	
22.	924	15	278	631	15	298	782	424	1348	
23.	777	11	280	486	11	312	647	321	1098	
24.	572	13	172	387	14	216	551	329	901	
25.	908	9	250	649	10	266	815	393	1301	
26.	812	13	218	581	13	232	737	329	1141	
27.	838	14	238	586	14	255	754	461	1299	
28.	878	12	254	612	12	281	747	394	1272	
29.	1054	19	315	720	19	348	908	679	1733	
30.	938	11	309	618	11	349	830	404	1342	
ZUSAMMEN	22061	330	6449	15282	339	7203	20170	13191	35252	
		AUSSEERORTS								
1.	320	15	143	162	20	191	318	183	503	
2.	280	19	118	143	23	180	262	187	467	
3.	241	16	108	117	17	153	222	140	381	
4.	255	15	119	121	19	181	255	153	408	
5.	263	22	83	158	27	113	260	220	483	
6.	235	7	93	135	9	134	209	224	459	
7.	228	14	83	131	14	119	223	207	435	
8.	303	16	110	177	18	157	289	287	590	
9.	258	16	99	143	19	139	272	170	428	
10.	292	16	133	143	20	193	269	181	473	
11.	302	17	122	163	19	153	282	233	535	
12.	259	9	96	154	11	128	252	211	470	
13.	286	13	116	157	14	161	255	216	502	
14.	218	11	69	138	13	88	210	217	435	
15.	286	19	114	153	21	159	267	234	520	
16.	441	28	188	225	33	247	407	190	631	
17.	452	28	194	230	36	287	412	161	613	
18.	248	11	114	123	11	147	214	171	419	
19.	243	10	100	133	11	124	209	165	408	
20.	254	18	103	133	22	136	214	154	408	
21.	245	12	106	127	13	136	220	156	401	
22.	325	23	130	172	26	180	311	222	547	
23.	380	23	176	181	25	262	331	150	530	
24.	388	15	184	189	17	263	390	159	547	
25.	296	15	116	165	17	135	260	218	514	
26.	206	10	83	113	11	105	185	164	370	
27.	250	10	106	134	11	136	226	183	433	
28.	290	20	109	161	20	140	264	154	444	
29.	364	21	145	198	21	197	338	240	604	
30.	393	26	184	183	28	259	344	181	574	
ZUSAMMEN	8801	495	3644	4662	566	5003	8170	5731	14332	
		INNERORTS UND AUSSEERORTS								
1.	697	23	272	402	28	339	679	427	1124	
2.	916	28	310	578	32	402	908	780	1696	
3.	597	27	222	348	31	290	579	371	968	
4.	613	21	254	358	25	320	628	386	999	
5.	907	30	273	604	35	330	865	668	1575	
6.	878	15	251	612	17	304	853	763	1641	
7.	947	19	280	648	19	342	892	760	1707	
8.	1108	29	307	772	31	379	1054	977	2085	
9.	826	21	272	533	24	343	845	626	1452	
10.	815	23	301	491	28	392	800	505	1320	
11.	1084	23	338	723	25	388	971	831	1915	
12.	1008	19	289	700	21	340	951	831	1839	
13.	1019	23	309	687	25	370	941	723	1744	
14.	978	27	274	677	29	312	892	821	1799	
15.	1116	33	358	725	36	421	998	842	1958	
16.	1380	42	490	848	47	594	1275	587	1967	
17.	1094	42	409	643	50	547	1038	439	1533	
18.	1102	21	339	742	22	388	976	510	1612	
19.	1019	22	327	670	23	367	882	605	1624	
20.	1107	29	367	711	33	428	953	525	1632	
21.	1058	28	324	706	29	376	938	538	1596	
22.	1249	38	408	803	41	478	1093	646	1895	
23.	1137	34	456	667	36	574	978	471	1628	
24.	960	28	356	576	31	479	941	488	1448	
25.	1204	24	366	814	27	401	1075	611	1815	
26.	1018	23	301	694	24	337	922	493	1511	
27.	1088	24	344	720	25	391	980	644	1732	
28.	1168	32	363	773	32	421	1011	548	1716	
29.	1418	40	460	918	40	545	1246	919	2337	
30.	1331	37	493	801	39	608	1174	585	1916	
INSGESAMT	30862	825	10093	19944	905	12206	28340	18922	49784	

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELTEN MERKMALEN  
4.2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	PROZENT
ANZAHL												PROZENT	
AUTOBAHNEN 1)	1156	78	502	1387	1208	62	467	1437	4,3-	25,8	7,5	3,5-	
BUNDESSTRASSEN	6620	266	2726	6410	6448	255	2645	6278	2,7	4,3	3,1	2,1	
INNERORTS	4053	77	1295	3915	3857	82	1238	3668	5,1	6,1-	4,6	6,7	
AUSSERORTS	2567	189	1431	2495	2591	173	1407	2610	0,9-	9,2	1,7	4,4-	
LANDESSTRASSEN	6706	279	3181	6008	6318	252	2858	5746	6,1	10,7	11,3	4,6	
INNERORTS	3775	85	1406	3474	3443	70	1205	3192	9,6	21,4	16,7	8,8	
AUSSERORTS	2931	194	1775	2534	2875	182	1653	2554	1,9	6,6	7,4	0,8-	
KREISSTRASSEN	3015	112	1494	2567	2764	135	1369	2300	9,1	17,0-	9,1	11,6	
INNERORTS	1722	33	698	1480	1497	31	592	1307	15,0	6,5	17,9	13,2	
AUSSERORTS	1293	79	796	1087	1267	104	777	993	2,1	24,0-	2,4	9,5	
ANDERE STRASSEN	13365	170	4303	11968	12126	183	3705	11131	10,2	7,1-	16,1	7,5	
INNERORTS	12465	143	3798	11228	11276	137	3233	10436	10,5	4,4	17,5	7,6	
AUSSERORTS	900	27	505	740	850	46	472	695	5,9	41,3-	7,0	6,5	
INSGESAMT	30862	905	12206	28340	28864	887	11044	26892	6,9	2,0	10,5	5,4	
INNERORTS	22015	338	7197	20097	20073	320	6268	18603	9,7	5,6	14,8	8,0	
AUSSERORTS	8847	567	5009	8243	8791	567	4776	8289	0,6	-	4,9	0,6-	

STRASSENART ORTSLAGE	JANUAR BIS APRIL 1983				JANUAR BIS APRIL 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-)				
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	PROZENT
AUTOBAHNEN 1)	4280	226	1678	4887	4316	219	1651	4926	0,8-	3,2	1,6	0,8-	
BUNDESSTRASSEN	23747	1024	9952	23111	22563	1007	9492	22009	5,2	1,7	4,8	5,0	
INNERORTS	13829	299	4514	13303	12651	301	4150	12013	9,3	0,7-	8,8	10,7	
AUSSERORTS	9918	725	5438	9808	9912	706	5342	9996	0,1	2,7	1,8	1,9-	
LANDESSTRASSEN	22833	1008	10503	20705	21864	853	9807	19972	4,4	18,2	7,1	3,7	
INNERORTS	12626	314	4688	11285	11778	258	4186	10771	7,2	21,7	12,0	4,8	
AUSSERORTS	10207	694	5815	9420	10086	595	5621	9201	1,2	16,6	3,5	2,4	
KREISSTRASSEN	9996	396	4763	8627	9453	407	4372	8259	5,7	2,7-	8,9	4,5	
INNERORTS	5539	129	2191	4820	5002	112	1849	4465	10,7	15,2	18,5	8,0	
AUSSERORTS	4457	267	2572	3807	4451	295	2523	3794	0,1	9,5-	1,9	0,3	
ANDERE STRASSEN	41265	668	12981	37221	38076	625	11648	34613	8,4	6,9	11,4	7,5	
INNERORTS	38616	583	11638	34872	35475	515	10332	32350	8,9	13,2	12,6	7,8	
AUSSERORTS	2649	85	1343	2349	2601	110	1316	2263	1,8	22,7-	2,1	3,8	
INSGESAMT	102121	3322	39877	94551	96272	3111	36970	89779	6,1	6,8	7,9	5,3	
INNERORTS	70610	1325	23031	64280	64906	1186	20517	59599	8,8	11,7	12,3	7,9	
AUSSERORTS	31511	1997	16846	30271	31366	1925	16453	30180	0,5	3,7	2,4	0,3	

1) EINSCHL. AUTOBAHNUNFAELLE IN BERLIN, DIE IN DEN UEBRIGEN TABELLEN UNTER INNERORTSUNFAELLE NACHGEWIESEN WERDEN.

4 STRASSENVERKEHRsunFALLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN  
4.3 STRASSENVERKEHRsunFALLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT					
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
		APRIL 1983				APRIL 1982			PERSONEN					
ANZAHL														
ZUSAMMENSTOSS N.AND- FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST. INNERORTS	1896	23	456	1849	1801	14	420	1776	5,3	64,3	8,6	4,1		
INNERORTS	1676	13	358	1605	1546	7	314	1511	8,4	X	14,0	6,2		
AUSSERORTS	220	10	98	244	255	7	106	265	13,7-	X	7,6-	7,9-		
VORAUSFAEHR ODER WARTET	3276	43	724	3772	2976	32	621	3499	10,1	34,4	16,6	7,8		
INNERORTS	2157	5	325	2420	1893	6	270	2113	13,9	X	20,4	14,5		
AUSSERORTS	1119	38	399	1352	1083	26	351	1386	3,3	46,2	13,7	2,5-		
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	1147	18	322	1116	1046	21	264	1056	9,7	14,3-	22,0	5,7		
INNERORTS	787	7	174	750	709	11	137	693	11,0	X	27,0	7,9		
AUSSERORTS	360	11	148	366	337	10	127	361	6,8	10,0	16,3	1,4		
ENTGEGENKOMMT	2901	164	1682	2970	2678	173	1568	2856	8,3	5,2-	7,3	4,0		
INNERORTS	1726	30	742	1714	1545	29	652	1594	11,7	3,4	13,8	7,5		
AUSSERORTS	1175	134	940	1256	1133	144	916	1262	3,7	7,0-	2,6	0,5-		
EINBIEGT OD. KREUZT	10124	161	3435	10218	9119	149	2917	9301	11,0	8,1	17,8	9,9		
INNERORTS	8408	72	2482	8426	7553	67	2074	7595	11,3	7,3	19,7	10,9		
AUSSERORTS	1716	89	953	1792	1566	82	843	1706	9,6	8,5	13,0	3,0		
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	3888	152	1733	2485	3634	152	1544	2433	7,0	-	12,2	2,1		
INNERORTS	3674	118	1611	2385	3397	112	1423	2294	8,2	5,4	13,2	4,0		
AUSSERORTS	214	34	122	100	237	40	121	139	9,7-	15,0-	0,8	28,1-		
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	162	3	46	146	162	3	43	154	-	-	7,0	5,2-		
INNERORTS	80	2	21	65	72	-	15	81	11,1	X	40,0	19,8-		
AUSSERORTS	82	1	25	81	90	3	28	73	8,9-	X	10,7-	11,0		
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	3056	144	1768	2326	3065	161	1713	2358	0,3-	10,4-	3,2	1,4-		
INNERORTS	1154	33	598	911	1082	39	565	847	6,7	15,4-	5,8	7,6		
AUSSERORTS	1902	111	1170	1415	1983	122	1148	1511	4,1-	9,0-	1,9	6,4-		
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	2092	150	1236	1562	2171	145	1266	1580	3,6-	3,4	2,4-	1,1-		
INNERORTS	700	34	377	518	700	32	364	541	-	6,3	3,6	4,3-		
AUSSERORTS	1392	116	859	1044	1471	113	902	1039	5,4-	2,7	4,8-	0,5		
UNFALL ANDERER ART	2320	47	804	1896	2212	37	688	1879	4,9	27,0	16,9	0,9		
INNERORTS	1699	25	515	1376	1608	18	459	1365	5,7	38,9	12,2	0,8		
AUSSERORTS	621	22	289	520	604	19	229	514	2,8	15,8	26,2	1,2		
INSGESANT	30862	905	12206	28340	28864	887	11044	26892	6,9	2,0	10,3	5,4		
INNERORTS	22061	339	7203	20170	20105	321	6273	18636	9,7	5,6	14,8	8,2		
AUSSERORTS	8801	566	5003	8170	8759	566	4771	8256	0,5	-	4,9	1,1-		

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS APRIL 1983			JANUAR BIS APRIL 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		ANZAHL			ANZAHL			PERSONEN				
ZUSAMMENSTOSS N.AND- FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST. INNERORTS	6269	75	1530	6041	6154	53	1476	6063	1,9	41,5	3,7	0,4-
INNERORTS	5476	43	1217	5170	5169	31	1125	4998	5,9	38,7	8,2	3,4
AUSSERORTS	793	32	313	871	985	22	351	1065	19,5-	45,5	10,8-	18,2-
VORAUSFAEHR ODER WARTET	10332	127	2053	12053	9032	117	1892	10417	14,4	8,5	8,3	15,7
INNERORTS	6696	22	906	7619	5571	21	756	6226	20,2	4,8	19,8	22,4
AUSSERORTS	3636	105	1147	4434	3461	96	1136	4191	5,1	9,4	1,0	5,8
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	3099	51	909	3074	2960	46	777	2950	4,7	10,9	17,0	4,2
INNERORTS	2051	20	468	1936	1912	20	393	1841	7,3	-	19,1	5,2
AUSSERORTS	1048	31	441	1138	1048	26	384	1109	-	19,2	14,8	2,6
ENTGEGENKOMMT	10316	639	5891	11459	10295	649	5820	11713	0,2	1,6-	1,2	2,2-
INNERORTS	5481	88	2211	5884	5470	107	2152	6052	0,2	17,8-	2,7	2,8-
AUSSERORTS	4835	551	3680	5575	4825	542	3668	5661	0,2	1,7	0,3	1,5-
EINBIEGT OD. KREUZT	30025	458	9544	31132	26202	398	8053	27222	14,6	15,1	18,3	14,4
INNERORTS	24862	203	6857	25549	21664	188	5715	22232	14,8	8,0	20,0	14,9
AUSSERORTS	5163	255	2687	5583	4538	210	2338	4990	13,8	21,4	14,9	11,9
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	15741	859	7277	9446	15034	748	6571	9396	4,7	14,8	10,7	0,5
INNERORTS	14769	661	6744	8964	14067	555	6040	8912	5,0	19,1	11,7	0,6
AUSSERORTS	972	198	533	482	967	193	531	484	0,5	2,6	0,4	0,4-
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	479	9	140	443	451	12	134	427	6,2	X	4,5	3,7
INNERORTS	209	2	56	168	210	1	46	210	0,5-	X	21,7	20,0-
AUSSERORTS	270	7	84	275	241	11	88	217	12,0	X	4,6-	26,7
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	11195	489	5944	8962	11254	504	5700	9238	0,5-	3,0-	4,3	3,0-
INNERORTS	3936	113	1895	3253	3755	113	1737	3150	4,8	-	9,1	3,3
AUSSERORTS	7259	376	4049	5709	7499	391	3963	6088	3,2-	3,8-	2,2	6,2-
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	8446	481	4417	6808	8773	451	4545	7164	3,7-	6,7	2,8-	5,0-
INNERORTS	2755	105	1300	2258	2796	96	1247	2413	1,5-	9,4	4,3	6,4-
AUSSERORTS	5691	376	3117	4550	5977	355	3298	4751	4,8-	5,9	5,5-	4,2-
UNFALL ANDERER ART	6219	134	2172	5133	6117	133	2002	5189	1,7	0,8	8,5	1,1-
INNERORTS	4494	70	1390	3636	4399	59	1320	3687	2,2	18,6	5,3	1,4-
AUSSERORTS	1725	64	782	1497	1718	74	682	1502	0,4	13,5-	14,7	0,3-
INSGESANT	102121	3322	39877	94551	96272	3111	36970	89779	6,1	6,8	7,9	5,3
INNERORTS	70729	1327	23044	64437	65013	1191	20531	59721	8,8	11,4	12,2	7,9
AUSSERORTS	31392	1995	16833	30114	31259	1920	16439	30058	0,4	3,9	2,4	0,2

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT VERLETZTE	PROZENT	
												APRIL 1983	
ANZAHL												PROZENT	
FAHRUNFALL	5669	331	3407	4550	5678	350	3266	4547	0,2-	5,4-	4,3	0,1	
INNERORTS	2406	67	1262	1975	2246	82	1128	1874	7,1	18,3-	11,9	5,4	
AUSSERORTS	3263	264	2145	2575	3432	268	2138	2673	4,9-	1,5-	0,3	3,7-	
ABBIEGE-UNFALL	4764	68	1571	4734	4239	58	1192	4316	12,4	17,2	31,8	9,7	
INNERORTS	3864	27	1105	3792	3437	24	834	3457	12,4	12,5	32,5	9,7	
AUSSERORTS	900	41	466	942	802	34	358	859	12,2	20,6	30,2	9,7	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	7283	118	2492	7360	6468	115	2150	6645	12,6	2,6	15,9	10,8	
INNERORTS	6002	61	1785	6007	5317	53	1518	5374	12,9	15,1	17,6	11,8	
AUSSERORTS	1281	57	707	1353	1151	62	632	1271	11,3	8,1-	11,9	6,5	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	3337	123	1542	2058	3105	124	1370	2034	7,5	0,8-	12,6	1,2	
INNERORTS	3189	102	1450	1997	2937	97	1286	1941	8,6	5,2	12,8	2,9	
AUSSERORTS	148	21	92	61	168	27	84	93	11,9-	22,2-	9,5	34,4-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1017	9	227	950	906	8	225	820	12,3	X	0,9	15,9	
INNERORTS	955	7	196	893	843	4	195	762	13,3	X	0,5	17,2	
AUSSERORTS	62	2	31	57	63	4	30	58	1,6-	X	3,3	1,7-	
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	5388	152	1644	5819	5178	137	1655	5734	4,1	10,9	0,7-	1,5	
INNERORTS	3357	33	681	3555	3104	26	668	3329	8,2	26,9	1,9	6,8	
AUSSERORTS	2031	119	963	2264	2074	111	987	2405	2,1-	7,2	2,4-	5,9-	
SONSTIGER UNFALL	3404	104	1323	2869	3290	95	1186	2796	3,5	9,5	11,6	2,6	
INNERORTS	2288	42	724	1951	2221	35	644	1899	3,0	20,0	12,4	2,7	
AUSSERORTS	1116	62	599	918	1069	60	542	897	4,4	3,3	10,5	2,3	
INSGESAMT	30862	905	12206	28340	28864	887	11044	26892	6,9	2,0	10,5	5,4	
INNERORTS	22061	339	7203	20170	20105	321	6273	18636	9,7	5,6	14,8	8,2	
AUSSERORTS	8801	566	5003	8170	8759	566	4771	8256	0,5	-	4,9	1,1-	

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS APRIL 1983				UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS APRIL 1982				ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT VERLETZTE	PROZENT	
														ANZAHL	
FAHRUNFALL	22475	1176	12294	19580	23094	1167	12110	20392	2,7-	0,8	1,5	4,0-			
INNERORTS	8758	235	4144	7720	8777	262	3895	8003	0,2-	10,3-	6,4	3,5-			
AUSSERORTS	13717	941	8150	11860	14317	905	8215	12389	4,2-	4,0	0,8-	4,3-			
ABBIEGE-UNFALL	14116	192	4275	14252	12455	139	3572	12698	13,3	38,1	19,7	12,2			
INNERORTS	11634	109	3107	11540	10244	72	2537	10278	13,6	51,4	22,5	12,3			
AUSSERORTS	2482	83	1168	2712	2211	67	1035	2420	12,3	23,9	12,9	12,1			
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	21885	357	7062	22794	18787	309	5917	19591	16,5	15,5	19,4	16,3			
INNERORTS	17940	160	4998	18477	15368	138	4171	15820	16,7	15,9	19,8	16,8			
AUSSERORTS	3945	197	2064	4317	3419	171	1746	3771	15,4	15,2	18,2	14,5			
UEBERSCHREITEN- UNFALL	12918	714	6205	7426	12466	617	5676	7534	3,6	15,7	9,3	1,4-			
INNERORTS	12305	576	5873	7167	11832	482	5325	7250	4,0	19,5	10,3	1,2-			
AUSSERORTS	613	138	332	259	634	135	351	284	3,3-	2,2	5,4-	8,8-			
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	3279	35	790	3001	3068	31	761	2856	6,9	12,9	3,8	5,1			
INNERORTS	3073	23	706	2819	2790	18	655	2576	10,1	27,8	7,8	9,4			
AUSSERORTS	206	12	84	182	278	13	106	280	25,9-	7,7-	20,8-	35,0-			
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	17412	535	5409	19004	16655	520	5511	18259	4,5	2,9	1,9-	4,1			
INNERORTS	10338	93	2073	11081	9449	86	2076	10106	9,4	8,1	0,2-	9,6			
AUSSERORTS	7074	442	3336	7923	7206	434	3435	8153	1,8-	1,8	2,9-	2,8-			
SONSTIGER UNFALL	10036	313	3842	8494	9747	328	3423	8449	3,0	4,6-	12,2	0,5			
INNERORTS	6681	131	2143	5633	6553	133	1872	5688	2,0	1,5-	14,5	1,0-			
AUSSERORTS	3355	182	1699	2861	3194	195	1551	2761	5,0	6,7-	9,5	3,6			
INSGESAMT	102121	3322	39877	94551	96272	3111	36970	89779	6,1	6,8	7,9	5,3			
INNERORTS	70729	1327	23044	64437	65013	1191	20531	59721	8,8	11,4	12,2	7,9			
AUSSERORTS	31392	1995	16833	30114	31259	1920	16439	30058	0,4	3,9	2,4	0,2			

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.5 AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSDETEILIGUNG ORTSLAGE	APRIL 1983		APRIL 1982		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT		JANUAR - APRIL '83		JANUAR - APRIL '82		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT	
	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE MIT PER- SONEN- SACH- SCHA- DEN	SACH- SCHA- DEN	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE MIT PER- SONEN- SACH- SCHA- DEN	SACH- SCHA- DEN
	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT	
FUEHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	2644	31	2929		9,7-		7457	124	8120		8,2-	
INNERORTS	2167	21	2405		9,9-		6137	93	6692		8,3-	
AUSSERORTS	477	10	524		9,0-		1320	31	1428		7,6-	
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	6533	217	5923		10,3		13041	435	11713		11,3	
INNERORTS	4844	159	4271		13,4		10175	318	8912		14,2	
AUSSERORTS	1689	58	1652		2,2		2866	117	2801		2,3	
PERSONENKRAFTWAGEN	37270	34387	34134		9,2		133071	137087	121924		9,1	
INNERORTS	26197	25334	23285		12,5		90401	99622	80385		12,5	
AUSSERORTS	11073	9053	10849		2,1		42670	37465	41539		2,7	
BUSSEN	410	252	419		2,2-		1680	1153	1795		6,4-	
INNERORTS	332	197	342		2,9-		1335	844	1432		6,8-	
AUSSERORTS	78	55	77		1,3		345	309	363		5,0-	
GUETERKRAFTFAHR- ZUEGEN	2302	2660	2323		0,9-		8501	10695	8911		4,6-	
INNERORTS	1407	1540	1359		3,5		4787	6071	4796		0,2-	
AUSSERORTS	895	1120	964		7,2-		3714	4624	4115		9,8-	
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	228	144	210		8,6		529	389	527		0,4	
INNERORTS	79	46	70		12,9		198	157	181		9,4	
AUSSERORTS	149	98	140		6,4		331	232	346		4,3-	
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG	152	153	136		11,8		573	591	557		2,9	
INNERORTS	102	117	99		3,0		384	422	367		4,6	
AUSSERORTS	50	36	37		35,1		189	169	190		0,5-	
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	49539	37844	46074		7,5		164852	150474	153547		7,4	
INNERORTS	35128	27414	31831		10,4		113417	107527	102765		10,4	
AUSSERORTS	14411	10430	14243		1,2		51435	42947	50782		1,3	
DAR. FLUECHTIG	2262	2254	1922		17,7		7477	9749	7000		6,8	
INNERORTS	1597	1492	1259		26,8		5237	6337	4726		10,8	
AUSSERORTS	665	762	663		0,3		2240	3412	2274		1,5-	
FAHRRADERN	5376	32	4711		14,1		13160	105	11567		13,8	
INNERORTS	4720	23	4162		13,4		11661	78	10258		13,7	
AUSSERORTS	656	9	549		19,5		1499	27	1309		14,5	
DAR. UNTER 15 JAHREN	2008	8	1649		21,8		4182	28	3808		9,8	
INNERORTS	1812	5	1486		21,9		3801	20	3441		10,5	
AUSSERORTS	196	3	163		20,2		381	8	367		3,8	
ANDEREN FAHRZEUGEN	304	401	330		7,9-		1072	1835	1173		8,6-	
INNERORTS	222	326	263		15,6-		804	1462	929		13,5-	
AUSSERORTS	82	75	67		22,4		268	373	244		9,8	
FUSSGAENGER	4357	49	4088		6,6		17633	226	16947		4,0	
INNERORTS	4099	47	3815		7,4		16468	183	15775		4,4	
AUSSERORTS	258	2	273		5,5-		1165	43	1172		0,6-	
DAR. UNTER 15 JAHREN	1834	7	1547		18,6		5957	36	6203		4,0-	
INNERORTS	1773	7	1468		20,8		5740	30	5948		3,5-	
AUSSERORTS	61	-	79		22,8-		217	6	255		14,9-	
65 JAHRE U. AELTER	700	6	756		7,4-		3474	28	3211		8,2	
INNERORTS	668	6	720		7,2-		3306	24	3019		9,5	
AUSSERORTS	32	-	36		11,1-		168	4	192		12,5-	
ANDERE PERSONEN	68	5	42		61,9		178	32	181		1,7-	
INNERORTS	48	2	31		54,8		123	15	130		5,4-	
AUSSERORTS	20	3	11		81,8		55	17	51		7,8	
INSGESAMT	59644	38331	55245		8,0		196895	152672	183415		7,3	
INNERORTS	44217	27812	40102		10,3		142473	109265	129857		9,7	
AUSSERORTS	15427	10519	15143		1,9		54422	43407	53558		1,6	
DAR. UNTER 15 JAHREN	3872	20	3240		19,5		10209	79	10122		0,9	
INNERORTS	3606	17	2986		20,8		9585	64	9475		1,2	
AUSSERORTS	266	3	254		4,7		624	15	647		3,6-	
65 JAHRE U. AELTER	2730	1261	2681		1,8		9637	4523	8989		7,2	
INNERORTS	2127	918	2037		4,4		7724	3344	7068		9,3	
AUSSERORTS	603	343	644		6,4-		1913	1179	1921		0,4-	

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE  
4.6 VERUNGLUECKTE PERSONEN

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E								
	APRIL		ZU-	JANUAR BIS		APRIL	ZU-	APRIL		ZU-	JANUAR BIS		APRIL	ZU-	
	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)
	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.
FAHRER UND MITFAHRER VON															
HOFAS, HOPEDS	30	41	26,8-	98	98	-	834	830	0,5	2325	2442	4,8-			
INNERORTS	17	16	6,3	56	45	24,4	620	616	0,6	1759	1804	2,5-			
AUSSERORTS	13	25	48,0-	42	53	20,8-	214	214	-	566	638	11,3-			
KRAFTRAEDERN-KRAFT-ROLLERN	119	152	21,7-	234	258	9,3-	2312	2176	6,3	4597	4164	10,4			
INNERORTS	43	63	31,8-	99	98	1,0	1454	1310	11,0	3143	2710	16,0			
AUSSERORTS	76	89	14,6-	135	160	15,6-	858	866	0,9-	1454	1454	-			
PERSONENKRAFTWAGEN	484	428	13,1	1773	1651	7,4	5557	5070	9,6	20977	19617	6,9			
INNERORTS	88	76	15,8	325	305	6,6	2200	1852	18,8	7864	6942	13,3			
AUSSERORTS	396	352	12,5	1448	1346	7,6	3357	3218	4,3	13113	12675	3,5			
BUSSEN	2	-	X	7	6	X	32	14	X	121	128	5,5-			
INNERORTS	2	-	X	4	4	-	15	12	25,0	66	83	20,5-			
AUSSERORTS	-	-	-	3	2	X	17	2	X	55	45	22,2			
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	9	14	X	52	75	28,8-	156	147	6,1	527	610	13,6-			
INNERORTS	-	2	X	9	17	X	36	35	2,9	143	154	7,2-			
AUSSERORTS	9	12	X	43	56	23,2-	120	112	7,1	384	456	15,8-			
LANDWIRTSCHAFTLICH-ZUGMASCHINEN	1	4	X	7	13	X	19	19	-	53	58	8,6-			
INNERORTS	-	-	-	3	3	-	7	7	-	18	21	14,3-			
AUSSERORTS	1	4	X	4	10	X	12	12	-	35	37	5,4-			
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBEFOERDERUNG	2	1	X	5	6	X	12	8	X	50	64	21,9-			
INNERORTS	-	-	-	1	4	X	5	3	X	26	26	-			
AUSSERORTS	2	1	X	4	2	X	7	5	X	24	38	36,9-			
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	647	640	1,1	2176	2105	3,4	8922	8264	8,0	28650	27083	5,8			
INNERORTS	150	157	4,5-	497	476	4,4	4337	3835	13,1	13019	11740	10,9			
AUSSERORTS	497	483	2,9	1679	1629	3,1	4585	4429	3,5	15631	15343	1,9			
FAHRRAEDErn	99	88	12,5	262	220	19,1	1517	1205	25,9	3782	3088	22,5			
INNERORTS	65	46	41,3	153	126	21,4	1226	983	24,7	3123	2548	22,6			
AUSSERORTS	34	42	19,1-	109	94	16,0	291	222	31,1	659	540	22,0			
DAR. UNTER 15 JAHREN	27	23	17,4	45	44	2,3	597	466	28,1	1241	1119	10,9			
INNERORTS	17	13	30,8	28	28	-	512	396	29,3	1068	960	11,3			
AUSSERORTS	10	10	-	17	16	6,3	85	70	21,4	173	159	8,8			
ANDEREN FAHRZEUGEN	1	2	X	2	4	X	15	13	15,4	44	34	29,4			
INNERORTS	1	2	X	2	3	X	13	12	8,3	35	26	34,6			
AUSSERORTS	-	-	-	-	1	X	2	1	X	9	8	X			
FUSSGAENGER	158	156	1,3	881	780	12,9	1736	1556	11,6	7360	6738	9,2			
INNERORTS	123	116	6,0	675	586	15,2	1615	1439	12,2	6840	6199	10,3			
AUSSERORTS	35	40	12,5-	206	194	6,2	121	117	3,4	520	539	3,5-			
DAR. UNTER 15 JAHREN	26	28	7,2-	98	102	3,9-	816	626	30,4	2644	2639	0,2			
INNERORTS	24	22	9,1	72	80	10,0-	782	590	32,5	2532	2496	1,4			
AUSSERORTS	2	6	X	26	22	18,2	34	36	5,6-	112	143	21,7-			
65 JAHRE U. AELTER	64	58	10,3	422	356	18,5	320	333	3,9-	1664	1477	12,7			
INNERORTS	54	47	14,9	373	300	24,3	307	316	2,9-	1590	1384	14,9			
AUSSERORTS	10	11	9,1-	49	56	12,5-	13	17	23,5-	74	93	20,4-			
ANDERE PERSONEN	-	1	X	1	2	X	16	6	X	41	27	51,9			
INNERORTS	-	-	-	-	-	-	12	4	X	27	18	50,0			
AUSSERORTS	-	1	X	1	2	X	4	2	X	14	9	X			
INSGESAMT	905	887	2,0	3322	3111	6,8	12206	11044	10,5	39877	36970	7,9			
INNERORTS	339	321	5,6	1327	1191	11,4	7203	6273	14,8	23044	20531	12,2			
AUSSERORTS	566	566	-	1995	1920	3,9	5003	4771	4,9	16833	16439	2,4			
DAR. UNTER 15 JAHREN	67	63	6,3	192	193	0,5-	1658	1360	21,9	4695	4610	1,8			
INNERORTS	44	37	18,9	105	118	11,0-	1400	1101	27,2	3898	3774	3,3			
AUSSERORTS	23	26	11,5-	87	75	16,0	258	259	0,4-	797	836	4,7-			
65 JAHRE U. AELTER	156	149	4,7	720	615	17,1	838	804	4,2	3220	2926	10,0			
INNERORTS	93	83	12,0	501	404	24,0	607	572	6,1	2471	2181	13,3			
AUSSERORTS	63	66	4,6-	219	211	3,8	231	232	0,4-	749	745	0,5			



NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN  
NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE INSGESAMT						ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE		
APRIL		ZU-	JANUAR BIS		APRIL	APRIL		ZU-	JANUAR BIS		APRIL		ZU-	
1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)	1983	1982	ABNAHME(-)		1983	1982
ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.
FAHRER UND MITFAHRER														
VON														
1615	1892	14,7-	4655	5196	10,4-	2479	2763	10,3-	7078	7736	8,5-	HOFAS, HOPEDS		
1386	1628	14,9-	4007	4500	11,0-	2023	2260	10,5-	5822	6349	8,3-	INNERORTS		
229	264	13,3-	648	696	6,9-	456	503	9,4-	1256	1387	9,3-	AUSSERORTS		
4574	4147	10,3	8997	8225	9,4	7005	6475	8,2	13828	12647	9,3	KRAFTRAEDERN-KRAFT-		
3575	3201	11,7	7327	6621	10,7	5072	4574	10,9	10569	9429	12,1	ROLLERN		
999	946	5,6	1670	1604	4,1	1933	1901	1,7	3259	3218	1,3	INNERORTS		
15612	14734	6,0	60311	56224	7,3	21653	20232	7,0	83061	77492	7,2	PERSONENKRAFTWAGEN		
9410	8359	12,6	35014	31028	12,8	11698	10287	13,7	43203	38275	12,9	INNERORTS		
6202	6375	2,7-	25297	25196	0,4	9955	9945	0,1	39858	39217	1,6	AUSSERORTS		
281	216	30,1	1091	1100	0,8-	315	230	37,0	1219	1234	1,2-	BUSSEN		
188	190	1,1-	801	837	4,3-	205	202	1,5	871	924	5,7-	INNERORTS		
93	26	X	290	263	10,3	110	28	X	348	310	12,3	AUSSERORTS		
411	446	7,9-	1738	1953	11,0-	576	607	5,1-	2317	2636	12,1-	GUTERKRAFTFAHR-		
199	206	3,4-	752	821	8,4-	235	243	3,3-	904	992	9,9-	ZEUGEN		
212	240	11,7-	986	1132	12,9-	341	364	6,3-	1413	1644	14,1-	INNERORTS		
49	42	16,7	116	143	18,9-	69	65	6,2	176	214	17,8-	LANDWIRTSCHAFTLICH-		
15	12	25,0	39	58	32,8-	22	19	15,8	60	82	26,8-	ZUGMASCHINEN		
34	30	13,3	77	85	9,4-	47	46	2,2	116	132	12,1-	INNERORTS		
49	42	16,7	207	189	9,5	63	51	23,5	262	259	1,2	SONDERKRAFTFAHRZG.		
26	28	7,2-	130	119	9,2	31	31	-	157	149	5,4	NICHT Z. LASTENBE-		
23	14	64,3	77	70	10,0	32	20	60,0	105	110	4,6-	FOERDERUNG		
22591	21519	5,0	77115	73030	5,6	32160	30423	5,7	107941	102218	5,6	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS		
14799	13624	8,6	48070	43984	9,3	19286	17616	9,5	61586	56200	9,6	INNERORTS		
7792	7895	1,3-	29045	29046	0,0-	12874	12807	0,5	46355	46018	0,7	AUSSERORTS		
3369	3075	9,6	8252	7465	10,5	4985	4368	14,1	12296	10773	14,1	FAHRRADERN		
3083	2824	9,2	7604	6881	10,5	4374	3853	13,5	10880	9555	13,9	INNERORTS		
286	251	13,9	648	584	11,0	611	515	18,6	1416	1218	16,3	AUSSERORTS		
1296	1057	22,6	2731	2439	12,0	1920	1546	24,2	4017	3602	11,5	DAR. UNTER 15 JAHREN		
1193	981	21,6	2545	2267	12,3	1722	1390	23,9	3641	3255	11,9	INNERORTS		
103	76	35,5	186	172	8,1	198	156	26,9	376	347	8,4	AUSSERORTS		
70	74	5,4-	234	258	9,3-	86	89	3,4-	280	296	5,4	ANDEREN FAHRZEUGEN		
67	67	X	214	221	3,2-	81	81	-	251	250	0,4	INNERORTS		
3	7	X	20	37	46,0-	5	8	X	29	46	37,0-	AUSSERORTS		
2292	2205	3,9	8884	8937	0,6-	4186	3917	6,9	17125	16455	4,1	FUSSGAENGER		
2206	2107	4,7	8499	8566	0,8-	3944	3662	7,7	16014	15351	4,3	INNERORTS		
86	98	12,3-	385	371	3,8	242	255	5,1-	1111	1104	0,6	AUSSERORTS		
951	845	12,5	3102	3338	7,1-	1793	1499	19,6	5844	6079	3,9-	DAR. UNTER 15 JAHREN		
928	809	14,7	3029	3252	6,9-	1734	1421	22,0	5633	5828	3,4-	INNERORTS		
23	36	36,1-	73	86	15,1-	59	78	24,4-	211	251	15,9-	AUSSERORTS		
305	349	12,6-	1349	1330	1,4	689	740	6,9-	3435	3163	8,6	65 JANRE U.AELTER		
298	342	12,9-	1310	1292	1,4	659	705	6,5-	3273	2974	10,0	INNERORTS		
7	7	-	39	38	2,6	30	35	14,3-	162	187	13,4-	AUSSERORTS		
18	19	5,3-	66	89	25,9-	34	26	30,8	108	118	8,5-	ANDERE PERSONEN		
15	14	7,1	50	69	27,5-	27	18	50,0	77	87	11,5-	INNERORTS		
3	5	X	16	20	20,0-	7	8	X	31	31	-	AUSSERORTS		
28340	26892	5,4	94551	89779	5,3	41451	38823	6,8	137750	129860	6,1	INSGESAMT		
20170	18636	8,2	64437	59721	7,9	27712	25230	9,8	88808	81443	9,0	INNERORTS		
8170	8256	1,1-	30114	30058	0,2	13739	13593	1,1	48942	48417	1,1	AUSSERORTS		
3190	2825	12,9	9124	8802	3,7	4915	4248	15,7	14011	13605	3,0	DAR. UNTER 15 JAHREN		
2700	2302	17,3	7498	7200	4,1	4144	3440	20,5	11501	11092	3,7	INNERORTS		
490	523	6,3-	1626	1602	1,5	771	808	4,6-	2510	2513	0,1-	AUSSERORTS		
1344	1364	1,5-	4668	4519	3,3	2338	2317	0,9	8608	8060	6,8	65 JANRE U.AELTER		
1021	1027	0,6-	3615	3489	3,6	1721	1682	2,3	6587	6074	8,4	INNERORTS		
323	337	4,2-	1053	1030	2,2	617	635	2,8-	2021	1986	1,8	AUSSERORTS		

4 STRASSENVERKEHRSUNDAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	40190	37756	6,4	131514	123775	6,3
	INNERORTS	27656	25209	9,7	87357	80016	9,2
	AUSSERORTS	12534	12547	0,1-	44157	43759	0,9
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	3648	3641	0,2	12274	12007	2,2
	INNERORTS	2264	2163	4,7	7681	7329	4,8
	AUSSERORTS	1384	1478	6,4-	4593	4678	1,8-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	3321	3309	0,4	11216	11035	1,6
	INNERORTS	2109	2032	3,8	7199	6897	4,4
	AUSSERORTS	1212	1277	5,1-	4017	4138	2,9-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	19	23	17,4-	74	95	22,1-
	INNERORTS	12	13	7,7-	47	64	26,6-
	AUSSERORTS	7	10	X	27	31	12,9-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	156	153	2,0	495	457	8,3
	INNERORTS	39	35	11,4	124	124	-
	AUSSERORTS	117	118	0,9-	371	333	11,4
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	152	156	2,6-	489	420	16,4
	INNERORTS	104	83	25,3	311	244	27,5
	AUSSERORTS	48	73	34,3-	178	176	1,1
STRASSENBEUTZUNG	ZUSAMMEN	2926	2779	5,3	9133	8377	9,0
	INNERORTS	1922	1746	10,1	5469	4908	11,4
	AUSSERORTS	1004	1033	2,8-	3664	3469	5,6
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	911	772	18,0	2481	2180	13,8
	INNERORTS	793	657	20,7	2111	1766	19,5
	AUSSERORTS	118	115	2,6	370	414	10,6-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	2015	2007	0,4	6652	6197	7,3
	INNERORTS	1129	1089	3,7	3358	3142	6,9
	AUSSERORTS	886	918	3,5-	3294	3055	7,8
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	8350	8031	4,0	31646	32373	2,3-
	INNERORTS	4343	3931	10,5	15039	14864	1,2
	AUSSERORTS	4007	4100	2,3-	16607	17509	5,2-
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	1164	970	20,0	3190	2745	16,2
	INNERORTS	756	613	23,3	2025	1750	15,7
	AUSSERORTS	408	357	14,3	1165	995	17,1
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	7186	7061	1,8	28456	29628	4,0-
	INNERORTS	3587	3318	8,1	13014	13114	0,8-
	AUSSERORTS	3599	3743	3,9-	15442	16514	6,5-
ABSTAND	ZUSAMMEN	2928	2741	6,8	9265	8166	13,5
	INNERORTS	2025	1830	10,7	6449	5414	19,1
	AUSSERORTS	903	911	0,9-	2816	2752	2,3
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	2841	2671	6,4	9029	7912	14,1
	INNERORTS	1973	1791	10,2	6311	5278	19,6
	AUSSERORTS	868	880	1,4-	2718	2634	3,2
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	87	70	24,3	236	254	7,1-
	INNERORTS	52	39	33,3	138	136	1,5
	AUSSERORTS	35	31	12,9	98	118	17,0-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	2073	1984	4,5	5575	5432	2,6
	INNERORTS	1083	1040	4,1	2741	2699	1,6
	AUSSERORTS	990	944	4,9	2834	2733	3,7
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	112	115	2,6-	288	288	-
	INNERORTS	92	96	4,2-	232	222	4,5
	AUSSERORTS	20	19	5,3	56	66	15,2-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	357	312	14,4	1057	932	13,4
	INNERORTS	81	71	14,1	224	218	2,8
	AUSSERORTS	276	241	14,5	833	714	16,7
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	701	651	7,7	1697	1609	5,5
	INNERORTS	464	451	2,9	1142	1099	3,9
	AUSSERORTS	237	200	18,5	555	510	8,8
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	56	66	15,2-	198	211	6,2-
	INNERORTS	16	26	38,5-	45	63	28,6-
	AUSSERORTS	40	40	-	153	148	3,4

**4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN**  
**4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN**

URSACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	158	166	4,8-	461	447	3,1
	INNERORTS	25	25	-	62	61	1,6
	AUSSERORTS	133	141	5,7-	399	386	3,4
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	148	128	15,6	429	417	2,9
	INNERORTS	68	46	47,8	187	158	18,4
	AUSSERORTS	80	82	2,4-	242	259	6,6-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	432	446	3,1-	1183	1226	3,5-
	INNERORTS	281	273	2,9	725	726	0,1-
	AUSSERORTS	151	173	12,7-	458	500	8,4-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	109	100	9,0	262	302	13,3-
	INNERORTS	56	52	7,7	124	152	18,4-
	AUSSERORTS	53	48	10,4	138	150	8,0-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	152	112	35,7	461	430	7,2
	INNERORTS	136	98	38,8	398	376	5,9
	AUSSERORTS	16	14	14,3	63	54	16,7
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	125	88	42,0	356	351	1,4
	INNERORTS	115	81	42,0	315	319	1,3-
	AUSSERORTS	10	7	X	41	32	28,1
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	27	24	12,5	105	79	32,9
	INNERORTS	21	17	23,5	83	57	45,6
	AUSSERORTS	6	7	X	22	22	-
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	305	301	1,3	913	852	7,2
	INNERORTS	253	244	3,7	755	675	11,9
	AUSSERORTS	52	57	8,8-	158	177	10,7-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	6362	5681	12,0	19705	16890	16,7
	INNERORTS	5146	4608	11,7	15977	13654	17,0
	AUSSERORTS	1216	1073	13,3	3728	3236	15,2
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	895	755	18,5	2367	1963	20,6
	INNERORTS	865	724	19,5	2290	1886	21,4
	AUSSERORTS	30	31	3,2-	77	77	-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	4579	4101	11,7	14211	12134	17,1
	INNERORTS	3571	3202	11,5	11082	9435	17,3
	AUSSERORTS	1008	899	12,1	3129	2699	15,9
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	35	27	29,6	113	93	21,5
	INNERORTS	3	4	X	15	13	15,4
	AUSSERORTS	32	23	39,1	98	80	22,5
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	79	64	23,4	158	144	9,7
	INNERORTS	17	18	5,6-	34	42	19,1-
	AUSSERORTS	62	46	34,8	124	102	21,6
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	641	638	0,5	2454	2150	14,1
	INNERORTS	587	592	0,9-	2259	1976	14,3
	AUSSERORTS	54	46	17,4	195	174	12,1
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	114	76	50,0	323	325	0,6-
	INNERORTS	88	50	76,0	239	255	6,3-
	AUSSERORTS	26	26	-	84	70	20,0
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	19	20	5,0-	79	81	2,5-
	INNERORTS	15	18	16,7-	58	47	23,4
	AUSSERORTS	4	2	X	21	34	38,2-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	6106	5576	9,5	17081	15674	9,0
	INNERORTS	5184	4734	9,5	14553	13365	8,9
	AUSSERORTS	922	842	9,5	2528	2309	9,5
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	3587	3362	6,7	10185	9366	8,7
	INNERORTS	2928	2772	5,6	8432	7731	9,1
	AUSSERORTS	659	590	11,7	1753	1635	7,2
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	850	774	9,8	2427	2342	3,6
	INNERORTS	737	672	9,7	2105	2071	1,6
	AUSSERORTS	113	102	10,8	322	271	18,8
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VON FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	1669	1440	15,9	4469	3966	12,7
	INNERORTS	1519	1290	17,8	4016	3563	12,7
	AUSSERORTS	150	150	-	453	403	12,4

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSAACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	1896	1708	11,0	8153	7403	10,1
	INNERORTS	1803	1609	12,1	7706	6977	10,4
	AUSSERORTS	93	99	6,1-	447	426	4,9
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	189	165	14,5	826	725	13,9
	INNERORTS	187	165	13,3	821	724	13,4
	AUSSERORTS	2	-	X	5	1	X
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	188	180	4,4	1096	934	17,3
	INNERORTS	187	178	5,1	1079	924	16,8
	AUSSERORTS	1	2	X	17	10	70,0
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	172	159	8,2	1085	890	21,9
	INNERORTS	172	156	10,3	1067	877	21,7
	AUSSERORTS	-	3	X	18	13	38,5
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	89	76	17,1	342	330	3,6
	INNERORTS	83	72	15,3	327	299	9,4
	AUSSERORTS	6	4	X	15	31	51,6-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1258	1128	11,5	4804	4524	6,2
	INNERORTS	1174	1038	13,1	4412	4153	6,2
	AUSSERORTS	84	90	6,7-	392	371	5,7
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	299	319	6,3-	938	946	0,9-
	INNERORTS	259	283	8,5-	780	754	3,4
	AUSSERORTS	40	36	11,1	158	192	17,7-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	60	55	9,1	182	191	4,7-
	INNERORTS	44	40	10,0	135	136	0,7-
	AUSSERORTS	16	15	6,7	47	55	14,6-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIEBENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	39	40	2,5-	195	226	13,7-
	INNERORTS	18	22	18,2-	95	98	3,1-
	AUSSERORTS	21	18	16,7	100	128	21,9-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	200	224	10,7-	561	529	6,0
	INNERORTS	197	221	10,9-	550	520	5,8
	AUSSERORTS	3	3	-	11	9	X
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	52	58	10,4-	372	325	14,5
	INNERORTS	41	35	17,1	273	214	27,6
	AUSSERORTS	11	23	52,2-	99	111	10,8-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	135	132	2,3	369	349	5,7
	INNERORTS	88	83	6,0	241	225	7,1
	AUSSERORTS	47	49	4,1-	128	124	3,2
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	60	46	30,4	155	134	15,7
	INNERORTS	43	36	19,4	119	108	10,2
	AUSSERORTS	17	10	70,0	36	26	38,5
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	75	86	12,8-	214	215	0,5-
	INNERORTS	45	47	4,3-	122	117	4,3
	AUSSERORTS	30	39	23,1-	92	98	6,1-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUHRER	ZUSAMMEN	4958	4693	5,6	15629	14551	7,4
	INNERORTS	3109	2805	10,8	9295	8562	8,6
	AUSSERORTS	1849	1888	2,1-	6334	5989	5,8
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	624	513	21,6	1809	1625	11,3
	INNERORTS	344	292	17,8	1021	896	14,0
	AUSSERORTS	280	221	26,7	788	729	8,1
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	77	71	8,5	342	319	7,2
	INNERORTS	52	47	10,6	230	203	13,3
	AUSSERORTS	25	24	4,2	112	116	3,5-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	217	147	47,6	549	459	19,6
	INNERORTS	65	30	X	162	106	52,8
	AUSSERORTS	152	117	29,9	387	353	9,6
BREMSEN	ZUSAMMEN	141	138	2,2	406	390	4,1
	INNERORTS	112	108	3,7	320	302	6,0
	AUSSERORTS	29	30	3,3-	86	88	2,3-
LENKUNG	ZUSAMMEN	36	30	20,0	104	84	23,8
	INNERORTS	19	20	5,0-	54	56	3,6-
	AUSSERORTS	17	10	70,0	50	28	78,6

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN  
 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS APRIL		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	17	14	21,4
	INNERORTS	2	1	X	11	6	X
	AUSSERORTS	1	2	X	6	8	X
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	150	124	21,0	391	359	8,9
	INNERORTS	94	86	9,3	244	223	9,4
	AUSSERORTS	56	38	47,4	147	136	8,1
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	3560	3255	9,4	13763	13118	4,9
	INNERORTS	3331	3018	10,4	12746	12166	4,8
	AUSSERORTS	229	237	3,4-	1017	952	6,8
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	288	269	7,1	1296	1181	9,7
	INNERORTS	249	225	10,7	1101	1022	7,7
	AUSSERORTS	39	44	11,4-	195	159	22,6
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	278	254	9,4	1234	1113	10,9
	INNERORTS	240	210	14,3	1046	960	9,0
	AUSSERORTS	38	44	13,6-	188	153	22,9
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	2	X	8	8	-
	INNERORTS	-	2	X	8	6	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	2	X
UEBERMUEDEUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	2	1	X
	INNERORTS	-	-	-	-	1	X
	AUSSERORTS	-	-	-	2	-	X
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	10	13	23,1-	52	59	11,9-
	INNERORTS	9	13	X	47	55	14,6-
	AUSSERORTS	1	-	X	5	4	X
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	3016	2755	9,5	11496	10980	4,7
	INNERORTS	2867	2610	9,8	10899	10390	4,9
	AUSSERORTS	149	145	2,8	597	590	1,2
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	197	206	4,4-	947	914	3,6
	INNERORTS	194	206	5,8-	933	901	3,6
	AUSSERORTS	3	-	X	14	13	7,7
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	24	15	60,0	80	82	2,4-
	INNERORTS	24	15	60,0	79	81	2,5-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	1	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTER VERKEHR	ZUSAMMEN	265	263	0,8	1192	1052	13,3
	INNERORTS	256	253	0,4	1146	1015	12,9
	AUSSERORTS	9	8	X	46	37	24,3
AN ANDEREN STELLEN: DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	701	612	14,5	2174	2170	0,2
	INNERORTS	689	594	16,0	2121	2105	0,8
	AUSSERORTS	12	18	33,3-	53	65	18,5-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1669	1506	10,8	6490	6129	5,9
	INNERORTS	1567	1412	11,0	6099	5744	6,2
	AUSSERORTS	102	94	8,5	391	385	1,6
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	160	153	4,6	613	633	3,2-
	INNERORTS	137	128	7,0	521	544	4,2-
	AUSSERORTS	23	25	8,0-	92	89	3,4
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	32	25	28,0	169	150	12,7
	INNERORTS	27	24	12,5	142	132	7,6
	AUSSERORTS	5	1	X	27	18	50,0
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	17	25	32,0-	127	116	9,5
	INNERORTS	3	5	X	17	23	26,1-
	AUSSERORTS	14	20	30,0-	110	93	18,3
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	74	59	25,4	191	198	3,5-
	INNERORTS	70	57	22,8	180	192	8,3-
	AUSSERORTS	4	2	X	11	6	X
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	133	122	9,0	484	493	1,8-
	INNERORTS	115	97	18,6	407	407	-
	AUSSERORTS	18	25	28,0-	77	86	10,5-

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
STRASSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	2045	1586	28,9	14598	16269	10,3-
	INNERORTS	1208	808	49,5	6979	7212	3,2-
	AUSSERORTS	837	778	7,6	7619	9057	15,9-
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHM	ZUSAMMEN	1972	1525	29,3	14352	15957	10,1-
	INNERORTS	1175	767	53,2	6864	7041	2,5-
	AUSSERORTS	797	758	5,1	7488	8916	16,0-
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	152	133	14,3	258	215	20,0
	INNERORTS	114	96	18,8	187	151	23,8
	AUSSERORTS	38	37	2,7	71	64	10,9
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	37	27	37,0	83	57	45,6
	INNERORTS	15	19	21,1-	37	30	23,3
	AUSSERORTS	22	8	X	46	27	70,4
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	121	458	73,6-	8608	12315	30,1-
	INNERORTS	19	72	73,6-	3037	4582	33,7-
	AUSSERORTS	102	386	73,6-	5571	7733	28,0-
REGEN	ZUSAMMEN	1618	854	89,5	5248	3118	68,3
	INNERORTS	1002	550	82,2	3501	2128	64,5
	AUSSERORTS	616	304	X	1747	990	76,5
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	44	53	17,0-	155	252	38,5-
	INNERORTS	25	30	16,7-	102	150	32,0-
	AUSSERORTS	19	23	17,4-	53	102	48,0-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	63	54	16,7	223	296	24,7-
	INNERORTS	27	35	22,9-	98	158	38,0-
	AUSSERORTS	36	19	89,5	125	138	9,4-
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	22	7	X	115	157	26,8-
	INNERORTS	4	1	X	36	68	47,1-
	AUSSERORTS	18	6	X	79	89	11,2-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	41	47	12,8-	108	139	22,3-
	INNERORTS	23	34	32,4-	62	90	31,1-
	AUSSERORTS	18	13	38,5	46	49	6,1-
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	7	3	X	15	9	X
	INNERORTS	5	3	X	12	8	X
	AUSSERORTS	2	-	X	3	1	X
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	2	3	X	7	5	X
	INNERORTS	1	2	X	5	4	X
	AUSSERORTS	1	1	-	2	1	X
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	1	1	-	1	2	X
	INNERORTS	-	1	X	-	1	X
	AUSSERORTS	1	-	X	1	1	-
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	179	264	32,2-	1344	1881	28,6-
	INNERORTS	77	118	34,8-	511	674	24,2-
	AUSSERORTS	102	146	30,1-	833	1207	31,0-
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	52	29	79,3	361	996	63,8-
	INNERORTS	4	11	X	57	227	74,9-
	AUSSERORTS	48	18	X	304	769	60,5-
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	68	57	19,3	450	206	X
	INNERORTS	44	22	X	233	78	X
	AUSSERORTS	24	35	31,4-	217	128	69,5
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	30	107	72,0-	193	448	56,9-
	INNERORTS	19	71	73,2-	133	319	58,3-
	AUSSERORTS	11	36	69,5-	60	129	53,5-
SEITENWIND	ZUSAMMEN	24	67	64,2-	284	203	39,9
	INNERORTS	6	13	X	58	35	65,7
	AUSSERORTS	18	54	66,7-	226	168	34,5
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	5	4	X	56	28	X
	INNERORTS	4	1	X	30	15	X
	AUSSERORTS	1	3	X	26	13	X

**4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN**  
**4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN**

URSACHE	ORTSLAGE	APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS APRIL		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	384	334	15,0	982	903	8,7
	INNERORTS	149	124	20,2	354	349	1,4
	AUSSERORTS	235	210	11,9	628	554	13,4
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	16	12	33,3	41	58	29,3-
	INNERORTS	10	8	X	28	44	36,4-
	AUSSERORTS	6	4	X	13	14	7,2-
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	162	144	12,5	383	368	4,1
	INNERORTS	11	2	X	17	15	13,3
	AUSSERORTS	151	142	6,3	366	353	3,7
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	160	125	28,0	390	315	23,8
	INNERORTS	100	80	25,0	235	198	18,7
	AUSSERORTS	60	45	33,3	155	117	32,5
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	46	53	13,2-	168	162	3,7
	INNERORTS	28	34	17,7-	74	92	19,6-
	AUSSERORTS	18	19	5,3-	94	70	34,3
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	103	101	2,0	323	327	1,2-
	INNERORTS	47	50	6,0-	181	186	2,7-
	AUSSERORTS	56	51	9,8	142	141	0,7
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUERER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	16	5	X	33	37	10,8-
	INNERORTS	12	4	X	25	28	10,7-
	AUSSERORTS	4	1	X	8	9	X
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	47101	43814	7,5	164366	157935	4,1
	INNERORTS	32824	29623	10,8	109174	101527	7,5
	AUSSERORTS	14277	14191	0,6	55192	56408	2,2-

**4.8 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM APRIL 1983 NACH TAGEN  
AUF AUTOBANNEN**

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	62	3	15	44	5	23	98	95	157
2.	35	1	14	20	2	18	40	58	93
3.	27	1	9	17	1	12	37	40	67
4.	34	3	10	21	6	20	34	62	96
5.	49	2	13	34	2	19	58	91	140
6.	31	1	7	23	1	12	33	100	131
7.	45	2	11	32	2	16	60	64	109
8.	50	-	11	39	-	12	64	119	169
9.	39	-	15	24	-	21	51	59	98
10.	41	1	12	28	2	17	56	64	105
11.	37	2	12	23	4	20	44	78	115
12.	40	2	10	28	4	12	45	96	136
13.	41	1	16	24	1	20	48	83	124
14.	26	1	4	21	1	6	23	66	92
15.	55	5	12	38	5	18	60	85	140
16.	46	3	21	22	5	37	56	56	102
17.	35	1	14	20	2	22	32	51	86
18.	33	3	10	20	3	12	58	76	109
19.	25	2	9	14	2	10	19	57	82
20.	37	6	10	21	8	16	33	43	80
21.	28	3	6	19	3	6	34	56	84
22.	32	3	10	19	3	22	41	79	111
23.	38	5	14	19	7	20	48	41	79
24.	41	1	15	25	1	18	54	56	97
25.	50	-	11	39	-	14	62	90	140
26.	24	1	10	13	1	10	24	46	70
27.	39	1	10	28	2	19	47	53	92
28.	39	2	11	26	2	16	41	44	83
29.	50	1	11	38	1	16	55	94	144
30.	27	2	9	16	2	18	32	52	79
INSGESAMT	1156	59	342	755	78	502	1387	2054	3210

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete 1)	Verletzte	Verunglückte insgesamt
Belgien		1978	63 814	2 589	87 274	89 863
		1979	60 212	2 326	81 779	84 105
		1980	60 758	2 396	82 304	84 700
		1981	59 024	2 216	79 588	81 804
	November	1982	4 563	...	...	6 363
Dezember	1982	4 816	...	...	6 759	
Dänemark		1978	15 705	849	19 517	20 366
		1979	13 467	730	16 487	17 217
		1980	12 334	690	15 061	15 751
		1981	11 257	662	13 649	14 311
	Februar	1983	646	41	738	779
März	1983	704	40	810	850	
Frankreich		1978	238 815	11 957	327 740	339 697
		1979	242 975	12 197	335 904	348 101
		1980	241 049	12 384	333 593	345 977
		1981	239 734	12 425	334 282	346 707
	Oktober	1982	21 961	1 148	30 560	31 708
November	1982	19 802	1 030	16 997	18 027	
Großbritannien <sup>2)</sup>		1978	264 769	6 831	342 964	349 795
		1979	254 967	6 352	328 161	334 513
		1980	257 282	6 239	329 635	335 874
		1981	253 521	6 069	326 551	332 620
	Mai	1982	21 584	452	28 115	28 567
Mai	1981	21 239	485	27 664	28 149	
Italien		1978	152 953	7 965	207 556	215 521
		1979	162 199	8 318	221 574	229 892
		1980	163 770	8 537	222 873	231 410
		1981	165 721	8 072	225 242	233 314
	August	1982	...	694	17 378	18 072
September	1982	...	634	17 826	18 460	
Niederlande		1978	53 547	2 294	62 130	64 424
		1979	48 832	1 977	56 619	58 596
		1980	49 396	1 997	56 623	58 620
		1981	46 656	1 807	53 505	55 312
	September	1982	4 400	135	4 100	4 235
Oktober	1982	4 300	160	4 850	5 010	
Österreich		1978	43 592	1 886	59 043	60 929
		1979	45 425	1 901	61 099	63 000
		1980	46 214	1 742	62 625	64 367
		1981	46 690	1 695	62 518	64 213
	Dezember	1982	3 512	140	4 640	4 780
Dezember	1981	2 942	139	3 955	4 094	
Schweden		1978	16 028	1 034	20 573	21 607
		1979	15 424	926	19 552	20 478
		1980	15 231	848	19 246	20 094
		1981	14 801	784	18 554	19 338
	Dezember	1982	1 183	51	1 507	1 558
Dezember	1981	914	45	1 198	1 243	
Schweiz		1978	25 623	1 268	32 305	33 573
		1979	25 837	1 268	32 440	33 708
		1980	25 649	1 246	32 326	33 572
		1981	25 245	1 165	31 702	32 867
Vereinigte Staaten		1977	1 342 211	47 878	1 900 000	1 947 878
		1978	1 444 432	50 331	2 000 000	2 050 331
		1979	1 445 218	51 088	2 000 000	2 051 088
		1980	2 298 000	51 091	3 410 000	3 461 091
		1981	1 345 000	50 800	1 900 000	1 951 000

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene;  
Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem  
Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb

7 Tage Gestorbene; übrige europäische  
Länder und Vereinigte Staaten: innerhalb  
30 Tage Gestorbene.

2) Ohne Nordirland.